

L'IMAGE

PASSION IN HAIR

L'IMAGE liefert jedes Jahr etwa 150.000 Trainingsköpfe an mehr als 17.000 Kunden in aller Welt. Die hochwertigen Echthaar-Köpfe sind insbesondere wegen ihrer ausdrucksvollen Gesichter und herausragenden Haar-Qualitäten begehrt. Insgesamt 61 unterschiedliche Medien ermöglichen das Training aller denkbaren Aufgaben und kreativen Ideen. Die Köpfe gibt es mit langen und kurzen Haaren, dichter oder dünner implantiert, mit Wirbel, vollbärtig, blond, braun oder schwarz. Die Haare lassen sich schneiden, färben, wickeln, hochstecken und wellen. Köpfe von L'IMAGE bewähren sich in der Ausbildung und im Salon ebenso wie bei Meisterschaften.

WARUM PFLEGE WICHTIG IST

Die Trainingsköpfe von L'IMAGE haben ein hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis. Aufgrund ihrer hohen Qualität behalten sie bei sachgerechter Pflege sehr lange ihre optimalen Eigenschaften. Wer unseren Pflegeempfehlungen folgt, kann einen Übungskopf problemlos die ganze Ausbildungszeit über nutzen. Ein paar einfache Handgriffe genügen – das sollte der eigene Erfolg wert sein.

ANLEITUNG ZUR PFLEGE VON TRAININGSKÖPFEN

DAS ERSTE MAL

Bitte entfernen Sie zuerst den Haargummi. Der Trainingskopf ist nach einer Haarwäsche sofort einsatzbereit; es ist keine Vorbehandlung nötig. Wenn Sie den Kopf waschen, bitte immer nur in Fallrichtung – nicht über Kopf. Vermeiden Sie zu starkes Ziehen an den Haaren, da es implantiert und nicht verknotet ist. Beim ersten Durchkämmen der Haare ist ein leichter Erstharausfall unbedenklich. Bitte beachten Sie, dass sich unsere Proteinhaarköpfe, welche mit einem „P“ in der Artikelnummer gekennzeichnet sind, nicht zur Wärmebehandlung über 120 Grad eignen.

VOR JEDEM WEITEREN GEBRAUCH

Als ersten Schritt immer eventuell vorhandene Haarspray- und Stylingreste ausbürsten.

SHAMPOONIEREN MIT KÖPFCHEN

Haare mit authentic hair Shampoo von L'IMAGE (Art.Nr. 6100, 6101, 6102) und lauwarmem Wasser reinigen. Tragen Sie das Shampoo am besten mit einer Haarbürste auf: Dazu das Shampoo vom Ansatz bis zu den Spitzen hin in die nassen Haare bürsten. Shampooreste gründlich ausspülen. Feuchtigkeit mit einem Handtuch ausdrücken; die Haare keinesfalls rubbeln. Haare vorsichtig, von den Spitzen angefangen, auskämmen und sich dann zum Ansatz vorarbeiten. Die Nachbehandlung sollte mit dem authentic hair Conditioner von L'IMAGE (Art.Nr. 6200, 6201, 6202) oder pH-neutralen bis leicht alkalischen Pflegeprodukten erfolgen, da die Haare sonst verfilzen können. Nie ohne Durchkämmen trocknen lassen.

BUNT TREIBEN OHNE REUE: SO VERÄNDERN SIE DIE HAARFARBE IHRER L'IMAGE TRAININGSKÖPFE

Wichtig: Bitte beachten Sie, dass die Haare von Trainingsköpfen schon chemisch behandelt und aufgehellt wurden! Unsere Proteinhaarköpfe, welche mit einem „P“ in der Artikelnummer gekennzeichnet sind, eignen sich nur bedingt zur Farbe.

Material für Blondierungen: Blondierpulver oder Blondiergel + H₂O₂ 1,5 % (maximal 3 %).

Tipp für mehr Farbtiefe: Ist ein Trainingskopf blondiert worden, sollten Sie nur Farbe mit maximal 6 % H₂O₂ verwenden, um mehr Farbtiefe zu erzielen. Im Rotbereich satt auftragen, eventuell auch vorpigmentieren, am Hinterkopf beginnen.

EINWIRKZEIT

Ohne Wärme bis maximal 50 Minuten; je nach Helligkeitswunsch sind auch kürzere Zeiteinheiten ausreichend.

AUFTRAGETECHNIK

Je nach Trainingsaufgabe von Farbgestaltung und Frisurenwunsch abhängig, jede Strähnenteknik ist möglich.

BLONDIERWÄSCHE

Jeder Trainingskopf ist auch für eine Blondierwäsche geeignet.

FARBE

Nach Anweisung des Herstellers. Jede Auftragechnik kann erarbeitet werden.

INTENSIV TÖNUNG + CREME TÖNUNG

Nach Anweisung des Herstellers.

TONSPÜLUNGEN

Direktziehende Farben sind gut geeignet als Farbausgleich und um intensivere Farbgebungen von Strähnen zu erreichen.

PFLANZENFARBE

Reine Pflanzenfarbe ist nicht geeignet. Im modischen Bereich ist eine Pflanzentönung erste Wahl.

AHA UND OHO: SO KLAPPT ES MIT DER FARBE GANZ SICHER

Vor dem Färben muss die „Haut“ präpariert werden. So geht's: Konturen gut vor Farbe schützen. Dazu klebt man die Kontur passgenau mit Klebstreifen ab beziehungsweise trägt „Coloris“-Hautschutzemulsion (Art.Nr. 6000, 6001, 6002) auf. Die Farbe im Ohrbereich und an der Kontur mit Wattestäbchen auftragen. Sollte dennoch Farbe auf die Haut gekommen sein, bitte unbedingt sofort abwischen.

Wenn Farbe die Haut des Trainingskopfes verfärbt hat: Bitte umgehend einen Wattepad mit Dauerwelflüssigkeit tränken, auf die verfärbte Partie auflegen, mit Folie abdecken um Austrocknen zu vermeiden und mit circa 60 Grad Wärme behandeln.

Darauf achten, dass die Flüssigkeit nicht in die Haare läuft. Den Vorgang eventuell wiederholen.

EIN PAAR EINFACHE, ABER WICHTIGE REGELN:

- Grundsätzlich lassen sich die Haare mit allen gängigen Oxidationshaarfärbungen oder Direktziehern färben.
- Wenn Sie das Haar in der Farbnuancierung verändern wollen, eignen sich direktziehende Farben am besten.
- Vor dem ersten Färben empfiehlt sich eine leichte Blondierwäsche.

SPEZIAL-TIPPS:

- /34 (kupfer beziehungsweise warme Töne) sind leicht zu färben.
- /6 violett sackt ab. (Das Haar reagiert hier wie jedes andere blondierte Haar.)
- Das Auffrischen der Farbe ist jederzeit möglich und lässt sich am besten mit Tonspülungen erreichen.
- Farbe erst nach dem Einschneiden erarbeiten.
- Für optimale Ergebnisse die Haare nachbehandeln.

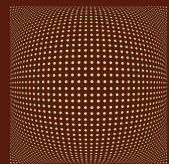
TOP IN FORM FÜR DAUERWELLEN

Das Haar von L'IMAGE Trainingsköpfen lässt sich mit jeder handelsüblichen Dauerwelle umformen. Bitte die Dosierung für strapaziertes oder coloriertes Haar wählen. Immer an softer und kurzer Einwirkzeit ausrichten. Wellergebnisse: Wickelwahl eine Wickelstärke größer wählen, als es dem gewünschten Ziel entspricht. Als Fixiermittel eignet sich die Schnellfixierung. Bitte beachten Sie, dass unsere Proteinhaarköpfe, welche mit einem „P“ in der Artikelnummer gekennzeichnet sind, nicht für die Dauerwelle geeignet sind.

DIE TECHNIK ZUM ERFOLG: HAARSCHNITTE AM MEDIUM

Folgendes Handwerkszeug ist für den Haarschnitt am besten geeignet: Modellierschere, Efflierschere, Messer, Haarschneideschere, Razor.

Wichtige Vorbereitung: Um das Haar frasierwillig zu bekommen, beginnt man mit einer Effilage und versucht in mehreren Arbeitsgängen das Haar in Form zu bringen. Die Effilage ist erforderlich, damit das Haar weich ineinander fällt. Warum? Für das gewachsene Haar sind unterschiedliche Längen kennzeichnend. Dagegen tragen Trainingsköpfe implantiertes Haar mit einheitlicher Länge, sodass die Effilage realitätsnahe Bedingungen schafft. So geht's: Bei der Effilage 1,5 cm vom Ansatz entfernt beginnen. Wer sich nicht traut mit dem Messer zu arbeiten, sollte mit der Efflierschere effilieren. Die Spitze der Efflierschere zeigt dann in Richtung Kopfhaut. Mit dem Messer erzielt man allerdings die besseren Ergebnisse.



L'IMAGE
PASSION IN HAIR

GUT VORBEREITET FÜR DAS NÄCHSTE MAL: SO BEHANDELN SIE DEN KOPF NACH JEDEM EINSATZ

Haarspray- und Toupagereste gründlich ausbürsten. Haare reinigen wie unter „Shampooieren mit Köpfchen“ beschrieben. Authentic hair Conditioner einarbeiten und im Haar belassen, erst zum nächsten Gebrauch ausspülen. Haare sorgfältig kämmen.

DANKE COLORIS! SO FUNKTIONIERT HAARE FÄRZEN STATT HAUT FÄRZEN

Platinblond, kastanienbraun, rubinrot oder blauschwarz – mit Oxidationsfarben lässt sich die Traumhaarfarbe fast problemlos realisieren.

Fast. Denn oft hinterlassen diese Farben ihre Spuren auch auf der Kopfhaut und an den Konturen. Besonders unangenehm wirkt dieser Effekt, wenn dunkle Töne auf der Kopfhaut zurückbleiben.

Mit Coloris gibt es jetzt ein ideales Mittel gegen unerwünschte Farbspuren. Coloris ist einfach anzuwenden und vermeidet von vornherein dauerhafte Hautverfärbungen. Denn es wird einfach mit der oxidativen Haarfarbe (pro Anwendung ca. 10 ml) vermischt. Die Konturen werden vor der Farbveränderung zusätzlich mit purem Coloris behandelt und sind damit gegen Verfärbungen bestens gewappnet. Das Prinzip von Coloris: Durch das höhere spezifische Gewicht legt sich Coloris wie ein Schutzfilm zwischen Haut und Haarfärbemittel.

Coloris ist deshalb auch optimal geeignet für die Farb-anwendung an Trainingsköpfen – für einen gepflegten und attraktiven Eindruck bei jeder Färbetechnik.

Coloris gibt es in der 250 ml-, 500 ml- und 1.000 ml-Flasche und ist über L'IMAGE GmbH erhältlich.

Wickel niemals länger als nötig (nicht über Nacht) auf dem Kopf lassen, da sich das Haar sonst wegen erhöhter Spannung am Trainingskopf lockert.

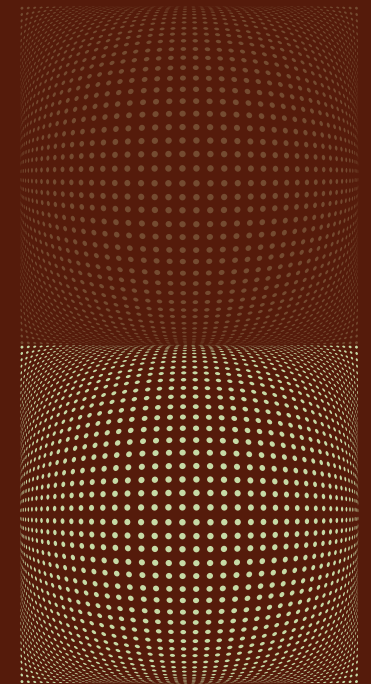
Behandeln Sie „Ihren“ Kopf bitte sorgsam. Sie investieren damit in Ihren persönlichen Erfolg. Freuen Sie sich auf eine gute und lange Zusammenarbeit mit Ihrem L'IMAGE Trainingskopf!

EIN PAAR TIPPS FÜR DAS DEKORATIVE MAKE-UP AM TRAININGSKOPF

- Mit Nagellackentferner lässt sich das ursprüngliche Make-Up entfernen, sodass es z.B. zum Einzeichnen der Augenbrauen neu gestaltet werden kann. Bitte passen Sie dabei auf die Iris des Trainingskopfes auf!
- Um Flecken bei der Grundierung zu vermeiden, verwendet man Camouflage Make-Up. Orientieren Sie sich bitte mit der Auswahl der Camouflage-Farbe an der „Hautfarbe“ des Trainingskopfes.
- Als Ersatz für Lippenstift dient Nagellack > hohe Haltbarkeit und Glanzeffekt.
- Für die Augen können Sie Eyeliner und Puderlidschatten verwenden.
- Zum Fixieren des Make-Ups können Sie Sprühpflaster verwenden. Mit Haarspray können Sie auch eine höhere Haltbarkeit erzielen, jedoch glänzt es auf der „Haut“.
- Für die Augenbrauengestaltung eignen sich Schnitthaare vortrefflich. Künstliche Wimpern können mit handelsüblichem Flüssigklebstoff angeklebt werden.

PFLEGE- ANLEITUNG

FÜR TRAININGSKÖPFE



L'IMAGE
PASSION IN HAIR

Auflage 2014